

Benutzeranleitung

In diesem Artikel wird die sichere Synchronisation sowie der Austausch von Daten über verschiedene Endgeräte beschrieben.

Inhalt

- [Ziel](#)
- [Wichtigste Funktionen](#)
- [Software \(Custom Clients\)](#)
- [Download der "Custom Clients"](#)
- [Sichere Nutzung](#)
- [Verwandte Artikel](#)

Ziel

Einrichtung einer sicheren Plattform zur zuverlässigen Synchronisation von Daten zwischen unterschiedlichen Endgeräten (Linux, Windows, Mac, iOS, Android). Nach einer umfangreichen Studie und Bewertung verschiedener Lösungen gab es nur einen Softwareanbieter, welcher die kritischen Kriterien erfüllen konnte. Daher erfolgt die Realisierung der Plattform über [TeamDrive](#).

Wichtigste Funktionen

Die folgenden Funktionen sind implementiert:

- **Synchronisation** von freigegebenen Ordnern zwischen beliebigen Endgeräten eines Nutzers
- **Freigabe** von Ordnern zur gemeinsamen Bearbeitung
- **Versionierung** von Dateien und Quotierung der Datenmenge
- Unterstützung der wichtigsten Plattformen Windows, Linux, Mac OS, iOS, Android
- **Verschlüsselung der Daten** auf dem zentralen Server
- Der zentrale **Daten-** und **Registrierungs-**Server steht im [Rechenzentrum der Universität der Bundeswehr München](#). (UniBw M)
- Die persönlichen Schlüssel werden **lokal** auf dem Clientsystem generiert und verbleiben auch dort.
- Gemeinsame Arbeitsbereiche (**Spaces**) zur Zusammenarbeit
- Authentifizierung über [Shibboleth](#), so dass z.B. alle wissenschaftlichen Einrichtungen über den Dienst [DFN-AAI](#) teilnehmen können.
- Integration freier TeamDrive-Clients möglich, die verschlüsselten Daten verbleiben auf den Servern der UniBw M

Software (Custom Clients)

Zur Nutzung der gesamten Funktionalität, insbesondere zur Sicherstellung des Datenschutzes (Verbleib der Daten innerhalb der Universität der Bundeswehr München), **müssen** Sie eine auf unsere Umgebung **angepasste und lizenzierte Clientsoftware (Custom Client)** nutzen. Sie können dabei aber auch andere Nutzer, welche den frei verfügbaren und kostenlosen Client nutzen, in ihren "*Space einladen*". Auch für diese Nutzer verbleiben die Daten "*Ihres Space*" auf unserem Server. Lediglich die Daten, welche in Spaces durch die freien Clients bereit gestellt werden, sind auch auf den öffentlichen TeamDrive-Servern in der Cloud (derzeit Amazon EC2) abgelegt.

Ein weiter Vorteil des lizenzierten Clients (Professional Version) ist die erweiterte Funktionalität wie z.B. die Möglichkeit der Offline-Nutzung auf mobilen Endgeräten.

Download der "Custom Clients"

Im KB-Artikel [Download und Installation](#) finden Sie weitere Informationen.

Sichere Nutzung

1. TeamDrive generiert die privaten Schlüssel der Teilnehmer auf dem lokalen Client während der ersten Registrierung des Clients
2. Jeder einzelne lokale Client erhält ein eigenes public/private Schlüsselpaar. Der public Key wird auf dem Registrierungsserver hinterlegt. Der private Key verbleibt auf dem Client.
3. Die Schlüssel zu den gemeinsam genutzten Spaces werden mit dem public-Key des Eingeladenen verschlüsselt hinterlegt und zur Einladung übertragen.
4. Schlüssel hinterlegung
Diese (Komfort-)Funktion erlaubt es Ihnen, ihre Space-Schlüssel (zusätzlich verschlüsselt) auf dem zentralen Registrierungsserver abzuspeichern. Damit haben Sie bei der Installation neuer Clients sofort ihre Space-Schlüssel wieder verfügbar und können ihren Spaces damit sofort (ohne weitere Einladung) beitreten.
Der Nachteil dieser Lösung ist allerdings die, wenn auch verschlüsselte, zentrale Hinterlegung ihrer Space-Schlüssel, welche bei Kompromittierung des Systems gefährdet sind.
Kompromiss: Verzichteten Sie auf die permanente Schlüssel hinterlegung und aktivieren Sie diese nur kurzzeitig zur Installation neuer Clients.
5. **Wichtiger Hinweis:** Wird ein Teilnehmer ohne bisherige Registrierung eingeladen (z.B. nur über seine Mailadresse), so wird dessen Public /Private-Key auf dem Registrierungsserver bis zur erfolgreichen Einladung zwischengespeichert. Sollten Sie dies nicht wünschen, vereinbaren Sie mit dem Einzuladenden, dass dieser erst nach der erfolgreichen Registrierung eingeladen wird. Sie erkennen einen registrierten Teilnehmer daran, dass bei der Auswahl zur Einladung sein registrierter Name mit einem grünen Haken versehen ist.
Nachtrag: Diese Funktion wurde bei unserer Implementierung aus Sicherheitsgründen **deaktiviert**. Damit können nicht registrierte Nutzer nicht eingeladen werden. Bitten Sie die einzuladenden Personen ohne Registrierung daher **vorher** um die Registrierung bei TeamDrive.

Verwandte Artikel

- [Benutzeranleitung](#)
- [Bestätigung und Aktualisierung Ihrer Nutzerdaten](#)
- [Dateien für Webzugriff freigeben](#)
- [Download und Installation](#)
- [Hinweise für gemeinsam genutzte Spaces](#)
- [Ich habe mich beim falschen Provider registriert](#)
- [Kurzanleitung](#)
- [Personenbezogene Daten bearbeiten](#)
- [Sync&Share-Dienst für wissenschaftliche Einrichtungen](#)
- [TeamDrive - Sicheres Sync&Share](#)
- [TeamDrive-Client vollständig zurücksetzen](#)
- [Wann werden meine geänderten Dateien synchronisiert?](#)
- [Wie Sie Ihren Speicherplatz selbst vergrößern können](#)
- [Wie wähle ich die Daten/Nutzer aus, welche synchronisiert werden sollen?](#)
- [Zusammenarbeit mit externen Nutzern](#)